

**AT-Wien: Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
2009/S 135-197523**

WETTBEWERBSBEKANNTMACHUNG

Dieser Wettbewerb fällt unter: Richtlinie 2004/18/EG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER/AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N):

Magistrat der Stadt Wien Magistratsabt. 19, Niederhofstraße 23, z. Hd. von Architekt DI Franz Kuzmich, A-1120 Wien. Tel. +43 15813565. E-Mail: franzkuzmich@csi.com. Fax +43 15813568.

Internet-Adresse(n):

<http://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/wettbewerbe>

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Weitere Unterlagen sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Projekte oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN):

Regional- oder Lokalbehörde.

Allgemeine öffentliche Verwaltung.

Freizeit, Kultur und Religion.

I.3) HAUPTTÄTIGKEIT(EN) DES AUFTRAGGEBERS:

ABSCHNITT II: GEGENSTAND DES WETTBEWERBS/BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Wettbewerbs/Projekts durch den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber:

Offener, zweistufiger Realisierungswettbewerb.

Fuß- und Radwegsteg über den Margaretengürtel in Wien.

II.1.2) Kurze Beschreibung:

Gegenstand des Wettbewerbes ist die Erlangung von architektonischen Entwürfen für den Neubau eines Fuß- und Radwegsteges über den Margaretengürtel im Bereich des Wientales in Wien unter Bedachtnahme auf zukünftig mögliche freiraumplanerische und soziale Interventionen.

II.1.3) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

71240000.

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) KRITERIEN FÜR DIE AUSWAHL DER TEILNEHMER:

Alle EU-Staaten, EWR-Staaten und die Schweiz.

III.2) TEILNAHME IST EINEM BESTIMMTEN BERUFSSTAND VORBEHALTEN:

Ja.

Architekten und Ingenieurkonsulenten für Bauwesen in Arbeitsgemeinschaft.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) ART DES WETTBEWERBS:

Offen.

IV.2) NAMEN DER BEREITS AUSGEWÄHLTEN TEILNEHMER:

IV.3) KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER PROJEKTE:

Städtebauliche Einbindung in die örtlichen Gegebenheiten.
Erfüllung der funktionellen und verkehrstechnischen Vorgaben.
Gestalterische Qualität.
Statisch-konstruktive Konzeption und Innovation.
Wirtschaftlichkeit in Bau und Betrieb.

IV.4) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**

IV.4.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber/beim Auftraggeber:**

IV.4.2) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 25.9.2009 - 12:00.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Nein.

IV.4.3) **Schlussstermin für den Eingang der Projekte bzw. Anträge auf Teilnahme:**

5.10.2009 - 17:00.

IV.4.4) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an die ausgewählten Bewerber:**

19.11.2009.

IV.4.5) **Sprache(n), in der (denen) Projekte oder Anträge auf Teilnahme verfasst werden können:**

Deutsch.

IV.5) **PREISE UND PREISGERICHT**

IV.5.1) **Es werden Preise vergeben:**

Ja.

Zahl und Wert der zu vergebenden Preise: 5 gleiche Preise zu je 14 000 EUR zuzüglich 20 % MwSt.

IV.5.2) **Angaben zu den Zahlungen an alle Teilnehmer:**

IV.5.3) **Folgeaufträge:**

Ja. Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an den bzw. an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben.

IV.5.4) **Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend:**

Ja.

IV.5.5) **Namen der ausgewählten Preisrichter:**

1. Arch.DI Albert Wimmer.
2. DI Helmut Dorr.
3. Arch.DI Richard Manahl.
4. DI Rudolf Hinterleitner.
5. DI Georgine Zabrana.
6. DI Eva Kail.
7. DI Richard Kronberger.
8. DI Georg Kolik.
9. Ing Kurt Wimmer.
10. Gabriele Votava.

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) **WETTBEWERB IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD:**

Nein.

VI.2) **SONSTIGE INFORMATIONEN:**

VI.3) **RECHTSBEHELFSVERFAHREN/NACHPRÜFUNGSVERFAHREN**

VI.3.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:**

VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen:**

VI.3.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:**

VI.4) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

15.7.2009.